

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 3 (1996)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SAMSUNG

FOCUSED ON YOU

ZOOMT 17'270 MEILEN PRO STUNDE

ZOOMT 38-140 MM IN 2 SEKUNDEN

AERODYNAMISCHES
DESIGN VON DER NASA

KOMPLEXE BEDIENUNG

INTERNATIONAL **BEWUNDERT**

FOTOGRAFIERT DIE ERDE

ERGONOMISCHES
DESIGN VON F.A. PORSCHE

EINFACHE BEDIENUNG

INTERNATIONAL **AUSGEZEICHNET**

FOTOGRAFIERT DIE MENSCHEN

Die ECX 1,
ein
Meisterwerk
in
Technik
und Design



TWO COOL

Zuppinger AG
Letzigraben 176
8047 Zürich
Tel. 01/491 77 88
Fax 01/493 47 16





SVPG



Fotofach-Angestellte: Ein Berufsbild im Wandel



Hans Peyer
Präsident
und Sekretär
des SVPG

Am Montag, 5. Februar findet in Baden eine Tagung des Fotohändlerverbandes über Ausbildungsfragen statt, bei der es darum geht, die Ausbildung zum Fotofach-Angestellten den aktuellen Verhältnissen anzupassen. Wir möchten die Neugestaltung des Reglements nicht ohne die Mitwirkung möglichst vieler Lehrmeister – auch solcher, die nicht dem Verband angehören – vornehmen. Die Tagung soll allen Lehrmeistern die Möglichkeit bieten, ihre Meinung und positiven Ideen in die Diskussion einzubringen. Eine persönliche Einladung geht deshalb an alle Lehrbetriebe, deren Adresse uns bekannt sind. Betriebsleiter, die bis zum 15. Januar keine Einladung erhalten haben, wollen sich doch bitte mit dem Sekretariat in Verbindung setzen.

Eine Vorbereitung für diese Tagung lag schon in der Umfrage zu den Strukturen im Fotohandel. Es ging dabei darum, zu erkennen, ob die breite Allround-Ausbildung für den Fotofach-Angestellten noch aktuell ist und ob Angestellte mit einer solchen breiten Grundausbildung heute noch gebraucht werden. Der Fotofach-Angestellte soll auf keinen Fall zu einem «Verkäuferersatz» werden, nur weil es schwierig ist junge Leute für die Verkäuferlehre zu gewinnen, wogegen ein Überfluss an Bewerbern als Fotofach-Angestellte besteht. Andererseits sind aber auch diejenigen Lehrlinge am falschen Platz, die eine FA-Lehrstelle annehmen, weil sie keine Lehre als Fotograf antreten konnten.

Es geht im neuen Reglement nur darum, Forderungen aufzustellen, die durch den grössten Teil der Lehrbetriebe mit gutem Willen zu erfüllen sind, oder durch geeignete Massnahmen anderweitig erfüllt werden können. Die Gewichtung in den drei Arbeitsbereichen Fotografie, Verkauf und Verarbeitung soll grundlegend überdacht werden. Wichtige Grundarbeiten wie das Schwarzweisslabor, die zum guten Verständnis des Berufes gehören, können auch da vermittelt werden, wo nicht mehr ein Drittel der ganzen Arbeitszeit im Labor verbracht wird. Dieser Ausbildungsteil lässt sich sogar durch intensive Kurse im Zef oder durch einen Austausch in einem befreundeten Lehrbetrieb ersetzen. Andererseits ist es eine Illusion zu glauben, der Verkauf könne auf rein theoretischer Basis erlernt werden. Verkaufsschulungen mögen eine hervorragende Ergänzung zur praktischen Tätigkeit sein, ersetzen diese aber niemals. Auch hier könnte der Lehrlingsaustausch weiterhelfen. Es gibt genügend Firmen, die im Handel sehr breit tätig sind und interessiert wären einen Lehrling befähigt zu übernehmen, um ihn spezifisch im Verkauf auszubilden.

Neben der Verwirklichung der genannten Gedanken sollen Unstimmigkeiten im Reglement zwischen Richt- und Informationszielen den Prüfungsanforderungen ausgemerzt werden. Die Verkaufsprüfung könnte im Sinne neuer Informationsziele ausgedehnt werden. Eine gut vorbereitete Tagung wird Ihnen also Gelegenheit geben, zielbewusst und erfolgreich an der Anpassung des Reglementes an die heutigen Bedürfnisse zu arbeiten.

87. SVPG-Generalversammlung und Ausbildungstagung am 4./5. Februar im Hotel du Parc, Baden

SVPG-Generalversammlung, Sonntag, 4. Februar:

- 15.00 Generalversammlung der Sektion Zürich
- 16.00 87. Schweizerische Generalversammlung des SVPG
- 19.00 Apéro im Foyer
- 20.00 Festliches Nachtessen mit Musik und Show-Einlagen

Ausbildungstagung, Montag, 5. Februar 1996

- 09.00 Vorstellung mit Diskussion des neuen Lehrstoffplans für Fotoverkäufer
- 10.30 Präsentation des Entwurfs für ein neues Ausbildungs-Reglement der Fotofach-Angestellten.
Diskussion und Beschlussfassung
- 13.00 Lunch offeriert durch die ISFL

Detailinformationen und Anmeldung:

Hans Peyer, SVPG-Sekretariat: T. 01 341 14 19, F. 01 341 10 24

INFO-ECKE OLYMPUS

Game over für Go for Gold!

Pünktlich zum Jahreswechsel ging auch unser
«Go for Gold» Sammel-Wettbewerb zu Ende.

Die vielen aktiven Fotofachangestellten, die bei unserem Wettbewerb mitmachten, konnten ihre Verkaufserfolge im wahrsten Sinn des Wortes vergolden. Die ganz glücklichen unter ihnen gewannen sogar noch ein oder gar mehrere Sofortpreise.

Wir danken an dieser Stelle allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die unseren Wettbewerb zu diesem grossen Erfolg werden liessen.

Für alle, die noch Goldkarten haben: Bis 15. Januar 1996 nehmen wir noch Karten entgegen und stellen die entsprechenden Preise umgehend zu.

OLYMPUS

THE VISIBLE DIFFERENCE

Photography · Endoscopy · Microscopy · Diagnostics · Communications

Postfach, 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 947 67 67, Fax 01 947 66 55

+++ ZEF AKTUELL +++

Foto-Video Fachseminar

Für FotoverkäuferInnen, Detailhandelsangestellte, Fotofach-Angestellte und Lehrlinge im letzten Lehrjahr führt das zef am

4. bis 10. Februar

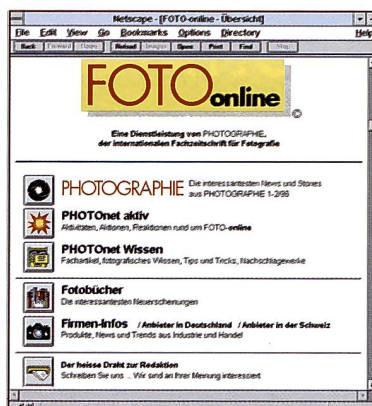
ein Foto-Video Fachseminar durch, das die Themen Verkauf, Makrofotografie, Blitztechnik, Video und Videonachbearbeitung, Mittelformatfotografie, Diaprojektion und Überblendtechnik behandelt. Das Seminar wird von ausgewiesenen Spezialisten aus den Generalvertretungen geleitet. Es gibt nur ein Seminardatum, und die Teilnehmer sind auf 12 Personen beschränkt. Schnelle Anmeldung ist erforderlich bei:

zef Zentrum für Foto Video Audio, J. Schwarzenbach,
6260 Reidermoos, Tel.: 062/758 19 56, Fax: 062/758 13 50

Rollei übernimmt Minox

Mitte Dezember hat die Rollei Fototechnic GmbH, Braunschweig, die Minox GmbH, Giessen, übernommen. Rollei-Geschäftsführer Wolfgang Sass kommentierte die Fusion mit dem Kommentar, dass sich dadurch «eine Wiederbelebung und Konzentration der deutschen Kameratradition ergeben würde». Rollei erwartet von dem Zusammenschluss eine interessante Ergänzung seiner eigenen Aktivitäten am Markt. dazu soll die Position von Minox speziell bei dem Kundenkreis, der Qualität und Zuverlässigkeit als entscheidend für die eigene Kaufentscheidung sieht, nachhaltig ausgebaut und das partnerschaftliche Verhältnis zum Fotohandel und zu den ausländischen Vertriebsorganisationen intensiv gefördert werden. Das aktuelle Minox-Programm soll mit den bisherigen Modellen weitergeführt werden. Auch soll der Vertrieb in der Schweiz weiterhin durch die Firmen Ott+Wyss AG Zofingen und Minox VEF Etablissement Vaduz sichergestellt werden.

PHOTOGRAPHIE im Internet



Als erste deutschsprachige Fotofachzeitschrift präsentiert sich PHOTOGRAPHIE mit einem umfassenden Angebot im weltweiten Computernetzwerk «Internet». Unter der Bezeichnung FOTO-online finden Interessierte seit dem 1. Januar 1996 jede Menge Informationen zum Thema Fotografie. Dazu gehören natürlich alle Fach- und Didaktikartikel der aktuellen Ausgabe. Darüber hinaus gibt es aber auch einiges, was ein Printmedium nicht bieten kann. Zum Beispiel ein Archiv, in dem kontinuierlich alle in PHOTOGRAPHIE erscheinenden Artikel gespeichert werden. Oder ein Lexikon, in dem Sie nach Erklärungen zu bestimmten Begriffen der Fotografie suchen können. Oder eine Samm-

lung von Formeln und Normen. Daneben existiert auch ein Forum, in dem Lieferanten und Hersteller über ihre neuesten Produkte und Aktivitäten informieren. Hier kann jeder Leser auch direkt mit Firmen in Kontakt treten und zum Beispiel Unterlagen über bestimmte Produkte gleich online anfordern. Weiter wird ein Leserdienst gepflegt, bei welchem Fachfragen gestellt werden können.

Bibliophil Interessierte finden unter «Fotobücher» Dutzende von Büchern zu verschiedenen Fotothemen. Und ganz praktisch: alle Bücher kann man jederzeit online bestellen!

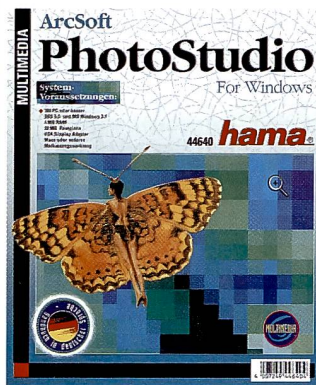
Und da beim Online-Publishing die Produktionszeiten sehr kurz sind, kann FOTO-online eine Aktualität bieten, die bei einem Printmedium undenkbar ist.

FOTO-online hat den Anspruch, mittelfristig alle deutschsprachigen Angebote im Bereich Fotografie unter einer gemeinsamen Internet-Adresse anzubieten. Damit kann vermieden werden, dass einzelne, an und für sich interessante, Angebote im riesigen und unübersichtlichen Internet übersehen werden.

Die WWW-Adresse von FOTO-online lautet: <http://www.fotoline.ch/>

Hama Bildbearbeitungsprogramm

Mit der PC-Programmsoftware «Photostudio 1.5» von Hama können experimentierfreudige Fotografen und Windows-Anwender ihre Aufnahmen in eindrucksvoller Weise mit Hilfe des Computers elektronisch bearbeiten. Retusche, Desktop Publishing und Graphikdesign sind damit genau so einfach möglich wie Korrekturen, Optimierungen und Veränderungen an gescannten Fotos (TWIN) oder digitalen Bilddateien (Formate: BMP, GIF, PCX, TGA, EPS, TIFF und JPEG).



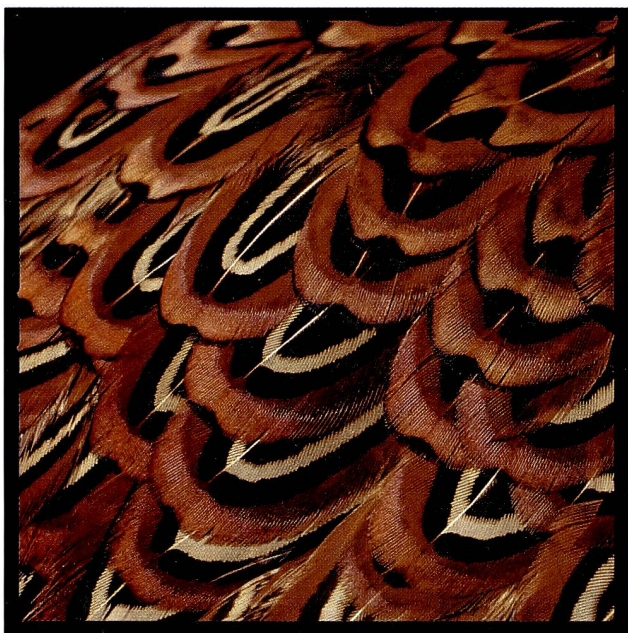
Die einzelnen Bearbeitungsvorgänge wie Helligkeits-, Kontrast- und Konturschärferegulierung, Freistellung von Bildelementen, Bildkorrektur in getrennten Farbkanälen, Effekte oder Filtern lassen sich dank der übersicht-

lichen Bedieneroberfläche leicht kontrollieren. Auf diese Weise können Bilddetails ausgeschnitten und an einer anderen Stelle wieder eingefügt werden. Oder es lassen sich in ausgewählten Masken Farbverläufe oder spezielle Muster erzeugen. Die bearbeiteten Bilddateien können einfach mit anderen Windows-Anwendungen (Microsoft Word, CorelDraw, PageMaker, Quark-XPress und PC Paintbrush) ausgetauscht werden.

Der Albummanager bietet die Möglichkeit, beliebig viele Scans als optisch erkennbare Minifiles zu katalogisieren, so dass man rasch Zugriff auf die gesuchte Bilddatei hat. Die Präsentationsfunktion erlaubt es, mehrere Einzelbilder mit automatischer Intervallschaltung auf dem Monitor vorzuführen. Mit Hilfe der Textfunktion lassen sich die Fotos zudem betiteln. Über 40 Filter, Effekte und Tricks setzen der Kreativität kaum Grenzen. Technische Voraussetzungen sind ein 386er PC, VGA-Graphikkarte, DOS 5.0, Windows 3.1 oder 3.11, 4 MB RAM, mindestens 20 MB freie Festplattenspeicher und eine Maus oder ein anderes Zeigegerät.

Das Programm soll auch über den Fotofachhandel vertrieben werden und kostet ca. Fr. 280.- (empfohlener Verkaufspreis).

Infos: Beeli AG, 8117 Fällanden, Tel.: 01/825 35 50, Fax: 01/825 39 50



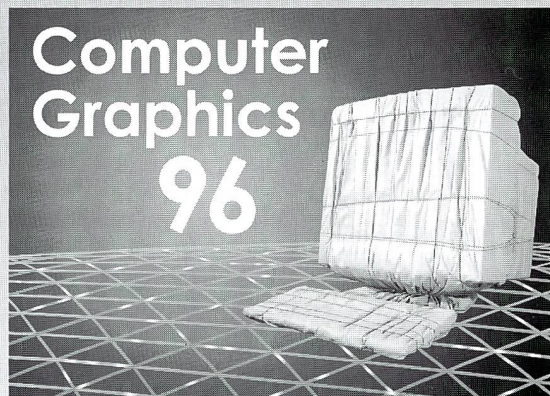
Für packende Begegnungen im Makro-Bereich.

Bis 31. März 1996 offeriert Ihnen Ihr Hasselblad-Fachhändler beim Kauf einer 503CXi-Ausrüstung in chrom oder schwarz, bestehend aus einem CF Planar 2,8/80mm und einem Magazin A 12, ein Close-up-Kit bestehend aus einer Proxar Vorsatzlinse 1,0/H60, einem Zwischenring 16E und einem Zwischenring 32E im Verkaufswert von Fr. 1'140.-.

HASSELBLAD

Packende Enthüllungen

An der 15. Computer Graphics, der High-Tech-Messe der Swiss Computer Graphics Association SCGA, packen 150 Hard- und Software- sowie Dienstleistungsanbieter ihre Neuheiten und Weiterentwicklungen aus.



Unglaublich, was es nach nur einem Jahr alles neu zu entdecken gibt. Wer nicht auf den neuesten Stand der Information beharrt, kann bald einmal einpacken!

Computer Graphics '96: 31.1. bis 2.2. im Kongresshaus Zürich.

Öffnungszeiten: 9 bis 18 Uhr, letzter Tag bis 17 Uhr

Weitere Infos: Tel. 01 - 257 52 57, Fax 01 - 362 52 27

SCGA Home Page:

<http://www.ifi.unizh.ch/groups/mml/projects/scga.html>

Copatronate: ISFL, SAP, SGD, SIA und Viscom

Flaggschiff Yashica Microtec Zoom 120



Das neue Flaggschiff Yashicas in der Zoom-Kompaktreihe zeichnet sich durch eine Fülle an technischen Details aus. Das Motorzoom 38–120 mm mit leiser Brennweitenverstellung und automatischem Objektivschutz. Passiver Fünfstrahl-Autofokus für hohe Schärfesicherheit auch bei schwierigen Motiven, manuelle bzw. automatische Umschaltung auf Spot-Autofokus bei Makro-Einstellung und Bildgrössenspeicher zwecks exakter Erfassung kleinerer Motive oder Motividetails. Ein AF-Hilfslicht unterstützt die Fokussierung bei Dunkelheit, der Schärfespeicher die Motivkomposition. Einfache schnelle Wahl der

wichtigsten Funktionen über ein den Auslöser umgebendes Einstellrad (Standardfunktion, Standardfunktion mit Spot-AF, Nachtporträt = Blitz plus Berücksichtigung des Hintergrundes durch längere Verschlusszeit, Unendlicheinstellung, Bildgrössenspeicher, Makro). Drei Blitzfunktionen inklusive Vorblitz zwecks Rotaugenreduzierung und Langzeitsyn-chronisation bis 1/8 sek. Weiter Zeitenbereich des Programmverschlusses von 2 sek. bis zur schnellen 1/500 sek. Override der Programmbelichtung durch automatische Gegenlichtkorrektur. Mit dem Messwertspeicher sind auch extreme Kontraste zu bewältigen. Selbstauslöser mit wahlweise einer oder drei Aufnahmen. Bei schwachem Umgebungslicht automatische Beleuchtung der Funktionssymbole am Einstellrad (LED) und des LCD-Monitors (Elektrolumineszenz) in der Kamerarückwand. Damit sind Einstellungen auch bei schlechten Lichtverhältnissen möglich. Die Yashica Microtec Zoom 120 ist Ende Januar zum empfohlenen Richtpreis von Fr. 420.– erhältlich. Infos: Yashica AG, 8800 Thalwil, Tel.: 01/720 34 34, Fax: 01/720 84 83

Lomographie

Aufgrund unseres Artikels über Lomographie in Fi 20/95 meldete sich Dani Zihlmann, Johann Beugger-Strasse 101, 8408 Winterthur, Tel./Fax 052 222 54 89 der die Interessen der Lomographischen Gesellschaft Wien in der Schweiz vertritt und auch Kameras ausliefert.

Batterien mit Spannungsprüfer

Duracell und Energizer präsentierten gleichzeitig eine Weltneuheit: Die Batterie mit integriertem Spannungstester. Damit hat der Konsument jederzeit und überall die Möglichkeit, seine Batterien auf die verbleibende Energiekapazität hin zu überprüfen. Die Handhabung ist einfach: Der Benutzer drückt auf zwei entsprechend



gezeichnete Punkte und wird innerhalb von zehn Sekunden über den Zustand der Batterie informiert. Während bei Energizer-Batterien das Wort «Good» erscheint oder das Anzeigefeld bei ungenügendem Zustand schwarz bleibt, verfügen die Duracell-Batterien über eine Anzeige in einem Leistungsbalken.

Sowohl Duracell als auch Energizer werden den neuen Batterietyp zunächst in Amerika und erst im Frühsommer in Europa einführen, wobei die Markteinführung von umfangreichen Werbe- und Promotionsmassnahmen begleitet sein wird.

Kontaktadressen:

Duracell: Schmid AG, 5036 Oberentfelden, T.: 062/723 36 36, F.: 062/723 85 69

Energizer: Perrot AG, 2501 Biel, Tel.: 032/22 76 22, Fax: 032/22 13 92

Beat Röschlin Neuer Olympus-Geschäftsführer



Der neue geschäftsführende Direktor bei Olympus heisst Beat Röschlin (geb. 1955). Nach seinem lic. oec.-Abschluss an der HSG war er in der Pharma- und Grossindustrie mit strategischen Neuausrichtungen und Umstrukturierungen tätig, zuletzt im Managementteam der Leica Mikroskopie für Finanzen und kommerzielle Bereiche verantwortlich. Röschlin sieht für den aktiven Fotofachhändler im Gleichgewicht mit Grossverteilern eine grosse Chance.

Die flachste Kompakte der Welt



RICOH



Ricoh R1, die robuste Kompaktkamera mit eingebautem Blitzgerät bietet bewusst nur jene Funktionen, die für erstklassige Fotos unentbehrlich sind. Auf unnötige Features wurde zugunsten eines ultraschlanken und zeitlos schönen Designs verzichtet. Neben einem 30-mm-Objektiv ist auch eine erstklassige 24-mm-Optik für raumgreifende Superpanorama-Aufnahmen integriert. Ein hervorragender Sucher (umgekehrtes Galilei-Fernrohr) besticht durch klare Bildrahmen und prägnante Fokussier-Informationen.

Gujer, Meuli & Co., 8953 Dietikon, Telefon 01/ 745 80 51